

Ressort: Politik

## Bericht: CDU erarbeitet Konzept zum Abbau der kalten Progression

Berlin, 28.04.2014, 00:00 Uhr

**GDN** - In der CDU-Führung wird nach einem Bericht der "Bild-Zeitung" (Montagausgabe) ein konkretes Konzept zum Abbau der sogenannten kalten Progression entwickelt. Mehrere Mitglieder des CDU-Bundesvorstands erarbeiteten derzeit ein Modell, wonach der Steuertarif künftig jedes Jahr entsprechend der Inflationsrate angepasst werden soll.

Das Modell soll bis 2018 zunächst in zwei Schritten umgesetzt werden. "Die kalte Progression könnte in zwei Stufen zum 1. Januar 2016 und zum 1. Januar 2018 abgebaut werden", sagte CDU-Vorstandsmitglied Christian Baldauf dem Blatt. "Danach muss der Steuertarif jährlich um die Inflationsrate angepasst werden." Baldauf betonte, mit der Umsetzung des Konzepts wäre sichergestellt, "dass der Staat bei Lohnerhöhungen nicht mehr übermäßig mitkassieren kann". Wegen der zu erwartenden Mindereinnahmen müssten die Bundesländer "auf Kompensationen verzichten", erklärte Baldauf. Der stellvertretende Vorsitzende der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Michael Fuchs, bezeichnete die kalte Progression als "das Ungerechteste, was es im Steuerrecht gibt". Fuchs forderte zugleich die Fachpolitiker der Großen Koalition sowie die Minister auf, im Bundeshaushalt Spielräume zu erarbeiten, um das Problem mit der kalten Progression zu lösen. "Dafür müssen wir sechs Milliarden Euro sparen. Zu überlegen ist deshalb, Subventionen abzubauen, etwas bei der Eingliederungshilfe oder bei der Förderung einzelner Industrien", sagte Fuchs.

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-33756/bericht-cdu-erarbeitet-konzept-zum-abbau-der-kalten-progression.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619